

«Alte Sonne» in neuem Glanz

MEILEN. Am Samstag, 1. Februar öffnet das traditionelle Meilemer Restaurant Alte Sonne unter neuer Führung die Pforten. Am «Opening Day» werden von 11 bis 15 Uhr kulinarische Leckerbissen, eine Hausbesichtigung und ein Wettbewerb geboten. Die neue Pächterin Ann Blättler möchte der Quartierbeiz frischen Wind einhauchen. Die gelernte Köchin arbeitet seit über 20 Jahren in der Gastronomie. Ihre Liebe gelte dem Kontakt zu dem Menschen und der Arbeit an der Front, sagt die gebürtige Belgierin.

In den letzten Wochen wurde geschliffen, gestrichen, genäht, es wurden Elektroleitungen und Wasserrohre verlegt, die Küche wurde komplett neu eingerichtet. Nun ist die neue «Alte Sonne» bereit.

Belgische Spezialität

Den Gästen wird in der «Alten Sonne» eine Küche mit marktfrischen Zutaten, vorzugsweise von Zulieferern und Produzenten aus der Region, geboten. Die Speisekarte wird ergänzt durch saisonale Gerichte. Auch eine belgische Spezialität wird auf der Karte zu finden sein: Moules et Frites – Miesmuscheln mit selbst gemachten Pommes frites. Geniessen kann man die kulinarische Vielfalt im frisch renovierten Restaurant oder im Sommer im Garten mit einer überdachter Terrasse. Gruppen und Vereine finden im separaten «Stübli» Platz. (e)

Geöffnet ist die «Alte Sonne» von Montag bis Freitag 11 bis 15 Uhr und 17 bis 24 Uhr, Samstag und Sonntag geschlossen. Auf Anfrage wird für besondere Anlässe geöffnet.